

Bericht über den Besuch unserer Partnerschule aus Valladolid (16.-22.11.2025)

Vor 25 Jahren verbrachte eine junge Spanierin ein Jahr als Fremdsprachenassistentin an unsere Schule – eine Zeit, die sie geprägt hat. Heute ist sie selbst Lehrerin im spanischen Valladolid und wandte sich mit einer besonderen Anfrage an uns: Sie wollte ihren Schülerinnen und Schülern den Ort zeigen, an dem sie einst gearbeitet hatte. So entstand die Idee für ein neues Erasmus+ Projekt – und wir freuten uns sehr, zwei Lehrerinnen und eine 8-köpfige Schülergruppe bei uns begrüßen zu dürfen.

Am Sonntagabend versammelten sich alle beteiligten Gastfamilien mit ihren Kindern aus der Jahrgangsstufe 9 auf dem Dresdner Hauptbahnhof, um unsere Gäste willkommen zu heißen. Die Aufregung war auf beiden Seiten groß: Eine Woche lang jemanden aus einem anderen Land und einer anderen Kultur bei sich aufzunehmen – das erlebt man nicht alle Tage.

Nach einer kurzen Nacht begann am Montag zur ersten Unterrichtsstunde schon das Programm mit einer Führung durch unsere drei Schulgebäude durch die Klasse 7/4 und der Begrüßung durch die Schulleitung. Im Laufe der Woche erwartete die spanische Gruppe eine abwechslungsreiche Mischung aus Unterricht und Exkursionen. Eine der beiden spanischen Lehrerinnen nutzte ihren Aufenthalt außerdem für ein sogenanntes *Job-Shadowing* und erhielt in Hospitationsstunden spannende Einblicke in den Unterricht an unserer Schule.

Am Montagnachmittag führte die Spanischprofilgruppe der Jahrgangsstufe 9 unsere Gäste durch die Dresdner Altstadt – mit selbst vorbereiteten Informationen in spanischer und englischer Sprache. Bei leider sehr wechselhaftem Wetter konnten wir kurzfristig sogar das Taschenbergpalais besuchen und interessante Einblicke gewinnen. Den Abschluss des Ausflugs bildete der Aufstieg zur Kuppel der Frauenkirche mit einem beeindruckenden Blick über die Stadt.

Der Dienstag startete mit einer Biologiestunde auf Englisch, die für beide Seiten eine spannende Erfahrung war. Anschließend ging es in die Gläserne Manufaktur Dresden, wo unsere Gäste, gemeinsam mit der Klasse 9/1 an einer englischsprachigen Führung und einem Workshop zum Thema Mobilität der Zukunft teilnahmen. Am Abend wartete ein besonderes Highlight: ein Tanzübungsabend mit Auftritten der Schüler- und Lehrerband unseres Gymnasiums, bei dem alle mit Begeisterung dabei waren.

Am Buß- und Betttag erkundeten die spanischen Kinder dann gemeinsam mit ihren Gastfamilien die Region – ganz individuell und kreativ. Auf dem Programm standen unter anderem eine Alpakawanderung, Ausflüge nach Königstein oder Prag und Plätzchenbacken.

Nach einer GRW-Stunde auf Englisch mit der Klasse 9/6 am Donnerstag ging es in den Forstbotanischen Garten nach Tharandt zu einem Workshop zum Thema Nachhaltigkeit. Anschließend konnten sich alle beim Schlittschuhlaufen im Hains sportlich betätigen – für die meisten der spanischen Gäste eine völlig neue Erfahrung, die für viel Freude und Gelächter sorgte.

Den Freitag verbrachten die spanischen Lernenden vollständig an der Schule. Auf eine Deutschstunde für Anfänger mit der Klasse 7/5 folgte eine Bastelwerkstatt mit der Klasse 6/5, bei der gemeinsam Papiersterne gefaltet wurden. Auch im Englischkurs wurde noch geschnuppert und im Spanischkurs über die Erfahrungen der Woche berichtet. Die spanischen Schülerinnen und Schüler bereiteten ein leckeres Buffet für ihre deutschen Austauschpartner vor, bevor der Schultag mit einer fröhlichen kleinen Abschiedsparty endete. Bei guter Stimmung wurden die Teilnahmezertifikate überreicht, und es war wunderbar zu sehen, wie viel Selbstvertrauen alle im Laufe der Woche gewonnen hatten.

Wir bedanken uns an dieser Stelle nochmals bei allen beteiligten Schülerinnen und Schülern, den Gastfamilien, Lehrkräften sowie allen weiteren Unterstützenden. Ohne Sie und Euch alle wäre dieses Projekt nicht möglich gewesen! Wir freuen uns schon darauf, auch in Zukunft in Kontakt zu bleiben und weitere Austauschprojekte umzusetzen – denn solche Begegnungen bereichern unser Schulleben auf ganz besondere Weise.

Frau Dressel und Frau Püschel